

Datenblatt für Forschungs- und Untersuchungsvorhaben des BMVBS

Fachreferat: UI 34

Projekt-Nr.: 70.0858

Stand: Juni 2010

Thema: Verkehr in Stadtregionen - Analysen auf Basis mobilfunk- oder satellitengestützter Erhebungen
Art des Forschungsvorhabens Fachliche Daueraufgabe
Zentrale Politikfelder, denen das Forschungsvorhaben/Programmschwerpunkt dient „Zukunft der Mobilität und Umwelt“ und „Sozioökonomische Grundlagen des Verkehrs“
Sachbereiche Ressortforschung Mobilität und Verkehr
Die Untersuchungsergebnisse werden benötigt für: <ul style="list-style-type: none">- aktuelle politische Fragestellungen- Konzeptionelle mittel- und langfristige Grundlagenentscheidungen zum Mobilitätsverhaltens bzw. politischen Entscheidungen bzgl. des Güterverkehrs.
Kurzbeschreibung des Vorhabens; sachlicher Kontext, rechtliche Verpflichtung <p>Ein Ziel der Verkehrspolitik ist ein leistungsfähiges Verkehrsangebot in Stadt- und Ballungsräumen. Dieses muss mit den Bedürfnissen der Verkehrserzeuger korrespondieren. Zur Identifikation von Optimierungsmöglichkeiten des Verkehrsangebotes sind daher detaillierte Kenntnisse über die wesentlichen Nachfragedeterminanten im Personen- wie auch im Güterverkehr erforderlich. Die zur Verfügung stehenden Verkehrserhebungen (z.B. MiD, Mobilitätspanel, KiD, Güterkraftverkehrsstatistik) stellen bereits eine große Bandbreite an Informationen wie z.B. Fahrtzweck, Verkehrsmittelwahl, Entfernung, Ladung / Personenanzahl etc. zur Verfügung. Zu den für die Verkehrsmodellierung und –planung wichtigen Komponenten der Frequenzen auf einzelnen Verkehrswegen – insbesondere Straßen - sowie der Verkehrsströme gibt es bislang jedoch wenige belastbare und hinreichend differenzierte Informationen. Eine Erhebung der Frequenzen, der Geschwindigkeit sowie der Verkehrsströme ist mit den klassischen Erhebungsinstrumenten wie z.B. Fragebogen sehr aufwändig und erfolgt daher bislang daher methodisch nicht einheitlich und nur vereinzelt.</p> <p>Die Auswertung von Mobilfunk- und/oder satellitengestützten Erhebungen könnten hier zu wertvollen Informationen führen. Ziel des Projektes ist, am Beispiel von mindestens zwei unterschiedlichen Stadtregionen auf Basis von mobilfunk- und / oder satellitengestützten Erhebungen die Einsatzmöglichkeiten für verkehrs- und raumplanerische Fragestellungen</p>

zu demonstrieren (Analyse von Verkehrsströmen (z.B. tangential versus radial), Verkehrsinfrastrukturplanung, ÖV-Angebot, etc.). Aus forschungsökonomischen Gründen sollten hierzu bereits erfasste Daten verwendet bzw. erschlossen werden.

Als Leistungsbausteine werden erwartet:

- kurzer Überblick über den Stand der Technik und beispielhafte Anwendungen,
- theoretische Einsatzmöglichkeiten für verkehrs- und raumplanerische Fragestellungen,
- Auswahl der exemplarischen Stadtregionen,
- Konkretisierung von spezifischen verkehrs- und raumplanerischen Fragestellungen in der Stadtregion in Zusammenarbeit mit den maßgeblichen Akteuren vor Ort,
- Analyse und Auswertung auf Basis von mobilfunk- und / oder satellitengestützten Daten, Verschneidung mit anderen Daten
- Empfehlungen zur Validität, Einsatztauglichkeit bei raum- und verkehrsplanerischen Fragestellungen
- Untersuchung, inwieweit dieser Art von Erhebungen und Auswertungen die bisherige vorhandene Datenlage und Mobilitätserhebungen signifikant ergänzt bzw. verbessert
- Empfehlungen / Ausblick auf weitere Anwendungsmöglichkeiten

Zu erreichendes Ziel; was ist als Ergebnis zu erwarten

- Empirische Grundlage für die Maßnahmen im „Weißbuch Innenstadt“, „Aktionsplan urbane Mobilität“ sowie „Masterplan Güterverkehr und Logistik“
- Klärung verkehrs- und raumplanerischer Fragestellungen in den Stadtregionen
- neue methodische Erkenntnisse insbesondere im Einsatz neuer Technologien

Forschungsnetzwerk (Verknüpfung mit anderen Untersuchungen)

Folgen, wenn das Forschungsvorhaben/der Programmschwerpunkt in diesem Haushaltsjahr nicht durchgeführt wird.

Die Daten- und Erkenntnislücken zu Verlauf und Umfang von Verkehrsströmen in Stadtregionen würden weiter bestehen; die Potenziale der neuen Technologien würden für Fragen der Verkehrsplanung nicht erschlossen. Impulse für eine kosteneffiziente Verkehrsforschung würden fehlen.

Haushaltsstelle/Finanzierungsstelle

Kapitel Titel Vsl. Bearbeitungszeit: von: 05/2010 bis: 06/2011

Vsl. Gesamtkosten: T€

Forschungsmittel BMVBS: T€ Mittel Dritter:

Aufteilung auf Hj. 2010: T€
 2011: T€
 2012:
 2013:

Vergabeart: Preis-/Leistungsanfrage mit Wettbewerb
 Preis-/Leistungsanfrage ohne Wettbewerb

